

Cockpitübersicht gemäß der Ergebnisse der Abfrage zum digitalen Reifegrad, Stand 01/2023

20 Kämmerei



Handlungs- und Veränderungsbedarf: ●●●●●

Stand hinsichtlich der digitalen Transformation und Modernisierung: ●●●●●

Rollen und Verantwortung im Amt

Amtsleitung: Dagmar Sauer

Digitalisierungslots*innen: Aqeel Mushtaq, Tristan Eck, Natalia Runkel

Befähigung Mitarbeitende: Sehr hoch. Wir befinden uns

Personalentwicklungskonzept vorhanden: Ja. Wir haben ein Personalentwicklungskonzept, das sich an den Themen digitale Transformation und agiles Vorgehen orientiert.

Rolle der Digitalisierungsbeauftragten bekannt und gelebt: Sehr bekannt und gelebt.

Umfang der Einbindung und Themenfelder der Digitalisierung: In sehr hohem Maße.

Umfang Vernetzung mit anderen Ämtern: In sehr hohem Maße. Vorträge zum Thema digitale Transformation gehalten.

Nutzung neuer Raum- und Arbeitskonzepte: Ja. Homeoffice Antrag (50%). Wir haben Doppelbüros, die dadurch eingesparten Fläche haben wir Projektbüros zur Verfügung gestellt.

Alles zum Zielbild ausgefüllt. Alles aufführen?

Zielbild vorhanden: ja
Unterstützungsbedarf: nein



Unterstützungsbedarf: Nein



Laufende/ geplante Projekte:

1. HANA
2. IT Fördermittelmanagement Geberseite
3. neue Beteiligungssoftware IDL
4. AG Zero Base Budgeting
5. WiBank Kundenportal
6. HANA Vorprojekt Embedded Analytics

Notwendige Projekte, die derzeit nicht realisiert werden können: Ja, aus technischen und sonstigen Gründen. Ausstattung des Besprechungsraumes als hybriden Besprechungsraum. Derzeit Abstimmungsprobleme mit Amt 15 und Wivertis. Verantwortlich seitens Kämmerei: 2001

Steuerung:

Wir nutzen die Kanban Decks der Nextcloud. Zur Dokumentation der Prozesse nutzen wir Confluence. Wir installieren eine Projektgruppe mit einem Projektauftrag und einer Lenkungsgruppe, der regelmäßig berichtet wird.

Unterstützungsbedarf: nein



Prozessmanagement:

Einsatz von Prozessmanagement: ja, strategisch (Rahmen definiert, in dem operatives Prozessmanagement umgesetzt werden kann, d.h. Prozesse systematisch planen, überwachen und steuern)

Prozesslandkarte: ja

Definierte Rollen für Prozessmodellierung: Ja, der jeweilige Prozessowner beschreibt seinen Prozess und modelliert diesen. Unsere Auszubildenden machen die Qualitätssicherung. Unterstützung bei der Visualisierung leisten unsere Technikspezialisten.

Anteil bereits modellierter Prozesse: 80 %

Software für Prozessmodellierung: SAP Signavio, Visio, Word, Excel, Confluence; SAP Prozesse künftig in Signavio

Unterstützungsbedarf: nein



Angewandte Fachverfahren:

1. SAP
2. Civento
3. IDL
4. S-Kompass
5. LOGA
6. Winkosi
7. Nextcloud
8. Ress Systems
9. Confluence
10. SAS Financial Management (HMS)

Verfahrenskataster vollständig: nein

Fachverfahren, die korrigiert/ ergänzt werden müssen: Beteiligungssoftware AMI wurde durch IDL abgelöst.

Aktualisierungsbedarf i. d. nächsten 3 Jahren: eher hoch, SAP Umstellung auf HANA, SAS Ablösung durch SAC.

Art/ Umfang Aktualisierungsbedarf:

Zielbild Fachverfahren vorhanden: nein

Welche Anwendungen für das Thema eAkte/ DMS? derzeit keine, Bedarf ist aber da

Umfang Nutzung Skype for Business/ BigBlueButton? in sehr hohem Umfang

Umfang Nutzung/ Zufriedenheit awork? eher gering/ eher unzufrieden

Intranetportal vorhanden: ja, Confluence und Liferay Portal der Kämmerei.

Gewünschte Fachverfahren

1. Stabiles Videokonferenztool
2. Digitales Whiteboard
3. Digitale Pinwand
4. Agendaplanung (z. B. Sessionlab)
5. interner Kommunikationskanal (wie Slack)